

Hygienekonzept Orientierungslauf Klein-Winternheim

11.7.2021

Orientierungslauf (OL) findet seit jeher im Freien und Einzelnen statt und ist daher besonders geeignet, die gesetzlichen Vorgaben zuverlässig einzuhalten. Die Wettkämpfer*innen bewegen sich autonom, starten sich selbst und nehmen sich selbst ihre eigene Zielzeit. Das Stempeln erfolgt kontaktlos mittels elektronischer Chips.

Allgemein

- Der Schutz der Gesundheit hat immer oberste Priorität.
- Personen mit Corona-typischen Krankheitssymptomen, wie z.B. Husten, Schnupfen, Fieber, Kopf- oder Gliederschmerzen, eingeschränktem Geruchs- oder Geschmackssinn dürfen weder an der Veranstaltung teilnehmen, noch sich im Start und Zielgebiet aufhalten.
- Ein Wettkampfbereich (WKZ) im eigentlichen Sinn wird es nicht geben. Start, Ziel und Auswertung sind von den Organisatoren so gewählt, dass während der gesamten Veranstaltung die notwendigen Mindestabstände eingehalten werden können (Abstand größer/gleich 1,5m).
- Es gibt keinen Kinder-OL, keinen MTBO, keine Direktbahnen (Trimmer) und keine Kinderbetreuung!
- Alle Anwesenden haben konsequent einen Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten. Eine Ausnahme bilden Mitglieder des gleichen Hausstands bzw. Fahrgemeinschaften.
- Jede/r hält eine FFP2 oder medizinische Maske bereit. Setzt diese korrekt auf sobald ein Abstand von 2 Metern zur nächsten Person unterschritten wird.
- Alle Teilnehmer*innen verpflichten sich zur Einhaltung der persönlichen Hygieneempfehlungen bezüglich Händewaschen, Desinfektion, Husten- und Niesen.
- Jede/r Teilnehmer*in erhält eine persönliche, andere Startzeit. Zwischen zwei Läufer*innen liegt immer 1 Minute.
- Es wird keine Toiletten, Umkleide- und Duschkmöglichkeiten vor Ort geben.

Meldung

- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online (O-Manager) im Vorfeld der Veranstaltung. Direktanmeldungen vor Ort sind nicht möglich.
- Nachmeldungen sind bis zum Datenschluss entsprechend der Vorgabe in der Ausschreibung online möglich.

- Alle Anwesenden (Organisatoren, Teilnehmer) werden zur behördlichen Nachverfolgung von Infektionsketten registriert (omanager). Bitte bei der Meldung die Fahrgemeinschaft angeben (gern auch per mail). Ihr erhaltet Startzeiten entsprechend der Fahrgemeinschaften um die Kontakte zu anderen Gruppen zu reduzieren.

Startzeitvergabe

- Es erfolgt eine feste Vergabe von Startzeiten jede Minute.
- Startlisten werden im Vorfeld online veröffentlicht.

Bezahlung

- Bitte um Überweisung entsprechend der angegebenen Kontoverbindung im omanager.

Ausstellung und Versand von Quittungen erfolgt ausschließlich digital.

Anreise und Parken

- Fahrgemeinschaften sind nur im Rahmen der behördlich zugelassenen Zusammensetzung von Gruppen gestattet.
- Bei Aufenthalt am Fahrzeug sind die Abstandsregeln zu Personen an benachbarten Fahrzeugen jederzeit einzuhalten.

Aufenthalt und Verhalten an Start und Ziel

- Start, Ziel und Auswertung sind räumlich getrennt.
- Der Weg zum Start (vom Parkplatz) ist markiert. Die Karteentnahme erfolgt selbständig aus den Kartenboxen am Vorstart. Postenbeschreibung ist aufgedruckt (pdf Ausdruck im Vorfeld möglich - wird im Omanager veröffentlicht). Die Zeitnahme erfolgt in Echtzeit und kontaktlos durch elektronischen, kontaktlosen ‚Stempel‘ (SIAC ist entgegen der sonstigen Weinbergcup-Regeln aktiv) an einem Startposten. Der Starter mit Maske überwacht sowohl den korrekten Start als auch die Einhaltung des Hygienekonzeptes, speziell der Abstandsregelung.
- Im Umkreis von 20m um den Startbereich ist der Aufenthalt für die nicht unmittelbar Startenden verboten. Die Teilnehmer sind angehalten, lange Aufenthalte vor Ort zu vermeiden und die Kontakte zu minimieren.
- Der Zielposten wird, wie auch alle Posten unterwegs eigenständig elektronisch ‚gestempelt‘.
- Das Areal um den Zielposten ist unmittelbar nach dem Zieleinlauf und dem Zielstempel zu verlassen. Der längere Aufenthalt in einem Radius von 10 Metern um den Zielposten ist nicht gestattet.
- Am Zieleinlauf dürfen sich auch keine Zuschauer, Trainer, Betreuer oder andere Wettkämpfer zum Anfeuern versammeln.

Auswertung, Info, Ergebnisse

- Die Postenkontrolle und Zeitnahme erfolgt in Echtzeit und kontaktlos durch elektronischen ‚Stempel‘ (**SIAC ist entgegen der allgemeinen Weinbergcup-Regeln aktiv**).
- Das Auslesen des SI Chips erfolgt an einem Fahrzeug am Parkplatz nach dem Zielposten (markiert).
- Die Auslese-Stationen sind möglichst nicht zu berühren. Sie werden zur Vorsicht regelmäßig desinfiziert.
- Ein Ordner mit FFP 2 Maske und in 1,5m Abstand kontrolliert das ordnungsgemäße Auslesen der Chips. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich den Wettkampf durch Auslesen des Chips ordnungsgemäß zu beenden.
- Die Bereitstellung von wettkampfspezifischen Informationen erfolgt ausschließlich online im Vorfeld bzw. bei Ergebnissen im Nachgang des Wettkampfes. Damit soll verhindert werden, dass es zu Menschenansammlungen vor Aushängen kommt.
- Die Ergebnisse werden zeitnah nach der Veranstaltung wie üblich im Internet veröffentlicht.

Verpflegung

- Es gibt kein Angebot von Verpflegung und Getränken.
- Auch im Ziel werden keine Getränke ausgegeben! Die Teilnehmer sind angehalten, ihre eigenen Getränke mitzubringen.

Verhalten der Teilnehmer während des Wettkampfes

- Wie beim Orientierungssport ohnehin üblich, ist Kooperation ("Zusammenlaufen") untersagt. Die Mindestabstände sind auch beim Wettkampf durchweg einzuhalten.
- Der Aufenthalt am Posten ist ausschließlich für das Stempeln zulässig. Zum Orientieren sind die Teilnehmer verpflichtet, sich mindestens 10 Meter vom Posten zu entfernen. Andere Wettkämpfer dürfen nicht absichtlich durch längeren Aufenthalt am Posten am Stempeln gehindert werden.

Eigenverantwortung und Selbstkontrolle

Alle Beteiligten sollen darauf achten, dass nicht nur sie selbst die Regeln des Hygienekonzeptes einhalten, sondern auch andere Beteiligte. Das gilt für alle Altersgruppen. Alle Teilnehmer sind gehalten, sich über die aktuellen Hygienehinweise der Gesundheitsbehörden und des Robert-Koch-Instituts auf dem Laufenden zu halten!

Corona-Informationen und Regelungen des Landkreises Mainz-Bingen, des RhTB und des Landes Rheinland-Pfalz:

Muss dann entsprechend aktualisiert werden!

[https://corona.rlp.de/fileadmin/rlp-stk/pdf-](https://corona.rlp.de/fileadmin/rlp-stk/pdf-Dateien/Corona/18_CoBeLVO/AEnderungsVO/210331_18_CoBeLVO_1AEndVO_konsolidierte_Fassung.pdf)

[Dateien/Corona/18. CoBeLVO/AEnderungsVO/210331 18. CoBeLVO 1AEndV
O konsolidierte Fassung.pdf](https://corona.rlp.de/fileadmin/rlp-stk/pdf-Dateien/Corona/18_CoBeLVO/AEnderungsVO/210331_18_CoBeLVO_1AEndVO_konsolidierte_Fassung.pdf)

[https://corona.rlp.de/fileadmin/corona/Hygienekonzept fuer Sport im Ausse
nbereich 18.CoBeLVO 2021-04-09.pdf](https://corona.rlp.de/fileadmin/corona/Hygienekonzept_fuer_Sport_im_Ausse
nbereich_18.CoBeLVO_2021-04-09.pdf)

[https://www.rhtb.de/nachricht/aktuelle-empfehlungen-fuer-den-sportbetrieb-
1-1](https://www.rhtb.de/nachricht/aktuelle-empfehlungen-fuer-den-sportbetrieb-
1-1)

<https://corona.rlp.de/de/aktuelles/corona-regeln-im-ueberblick/>

[https://www.mainz-bingen.de/default-wAssets/docs/Ordnung-Sicherheit-
Tiere-Lebensmittel/Corona-Virus/210412-AV-LK-MZ-BIN.pdf](https://www.mainz-bingen.de/default-wAssets/docs/Ordnung-Sicherheit-
Tiere-Lebensmittel/Corona-Virus/210412-AV-LK-MZ-BIN.pdf)

Mit Corona-spezifischen Krankheitssymptomen –welchen auch immer – wäre eine Teilnahme an den Wettkämpfen extrem unverantwortlich. In diesem Fall ist von einer Anreise gänzlich abzusehen. Der Ausrichter verpflichtet sich, das Hygienekonzept umzusetzen und das Ansteckungsrisiko so gering wie möglich zu halten. Mit der Meldung zu den Wettkämpfen erkennen alle Teilnehmer das Hygienekonzept an und befolgen seine Regeln eigenverantwortlich.

Meinolf Kleiner

TV Klein-Winternheim